



Raderach aktuell

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates

Zur Sitzung des Ortschaftsrates am **Mittwoch, den 9. Mai 2018 um 18:00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Raderach lade ich herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Kindergartenbedarfsplan 2018 / 2019
2. Baugesuch: Neubau Doppelhaushälfte, Verlängerung der Baugenehmigung, Schloßhaldenweg, Flst. Nr.: 28/3
3. Verschiedenes

Bruno Mainz, Ortsvorsteher

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Am **03.05.2018** vollendet **Frau Ursula Kirchner** das **75. Lebensjahr**.



Wir wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft und einen schönen Tag im Kreise Ihrer Familie und Freunde.

Ihre Ortsverwaltung

Seniorenkreis Leimbach

Am **Mittwoch, den 09. Mai 2018** trifft sich der Seniorenkreis Leimbach **ab 14:00 Uhr** im Gasthaus Linde in Hepbach. Alle Seniorinnen und Senioren sind dazu herzlich eingeladen.

Erstkommunion, Konfirmation

Allen Erstkommunikanten und Konfirmanden von Raderach gratuliere ich zu ihrem Festtag.



Bruno Mainz
Ortsvorsteher Raderach



Einladung der Feuerwehr Friedrichshafen Abteilung Raderach

**Herzlich Willkommen
zum traditionellen**

1. Mai-Fest



**der Feuerwehr
Raderach**



Die Feuerwehrabteilung Raderach lädt Sie auch dieses Jahr wieder **zum 1. Mai-Fest** ein. Wir bieten wieder Knuspriges vom Grill, unsere beliebten Salatteller, Pommes und alle Getränke, die man sich auf einem Fest so wünscht. Nach dem Erfolg der letzten Jahre gibt es natürlich auch wieder Most aus der Region.

Ab Mittag wartet das Kuchenbuffet, mit hausgemachten Kuchen und Torten auf Sie, dazu gibt es frisch gebrühten Kaffee.

Im letzten Jahr haben wir einige Kuchenspenden aus dem Ort erhalten. Wir möchten uns dafür noch einmal ganz herzlich bedanken. Und wir würden uns auch in diesem Jahr über die eine oder andere Kuchenspende sehr freuen.

Beginn des Maifestes ist 10:30 Uhr, Ende ist 18:00 Uhr. Das Fest findet bei jedem Wetter statt.

Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen!

Ihre Feuerwehrabteilung Raderach

Einladung zur Maiwanderung

Wer hat Lust am 1. Mai mit der Ortsverwaltung eine 2-stündige Wanderung (reine Wanderzeit) zu unternehmen?

Wir starten um 9:00 Uhr an der Bushaltestelle in Raderach und sind gegen 11:30 Uhr wieder zurück am DGH. Der Weg führt uns östlich von Raderach an interessante Orte. Anschließend besteht die Möglichkeit die Wanderung auf dem Mai-Fest in Raderach ausklingen zu lassen.

Eingeladen sind alle die sich fit fühlen und Lust habe eine Maiwanderung zu unternehmen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ihre Ortsverwaltung

Personelle Veränderungen bei der Ortsverwaltung Raderach

Ralf Bieser ist neuer Hausmeister im DGH.

Seit 1. April ist Herr Ralf Bieser als Hausmeister für das DGH Raderach tätig.

Die Ortsverwaltung Raderach heißt Herr Ralf Bieser herzlich willkommen! Wir wünschen ihm einen guten Arbeitsbeginn und viel Spaß und Freude bei seiner neuen Arbeit.

Herr Walter Bieser beendet seine Tätigkeit als Hausmeister, nach der Einarbeitung seines Nachfolgers, am 30. April 2018.

Die Ortsverwaltung Raderach bedankt sich bei Herr Walter Bieser für die in 14 Jahre, jederzeit zur vollen Zufriedenheit, geleistete Arbeit und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft.

Ortsverwaltung Raderach

Solawi Bodensee e.V. erhält Fördergelder vom Bundesumweltministerium

Der Verein für Solidarische Landwirtschaft am Bodensee, kurz Solawi Bodensee e.V. betreibt seit 2015 gemeinschaftlich Gemüseanbau mit ökologischer Landwirtschaft und Permakultur im Häfler Ortsteil Raderach. Dabei finanzieren die Mitglieder den gemeinsamen Betrieb, packen tatkräftig mit an und teilen sich die Ernte.

Der Verein hat sich für ein Förderprogramm beworben, das vom Bundesumweltministerium im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) finanziert wird. Hier werden Projekte gefördert, die Angebote zur Realisierung klimaschonender Alltagshandlungen auf Nachbarschaftsebene bieten. Nun kam im letzten Moment die Zusage: die Solawi Bodensee erhält für dieses Jahr und das erste Halbjahr 2019 etwas mehr als 40 000 Euro Fördergelder. Damit hat der Verein nun die Möglichkeit, Können und Wissen in Bezug auf klimafreundliche Ernährung und Klimaschutz im eigenen Garten oder auf dem gemeinsamen Acker zu vermitteln und gemeinsam weiterzuentwickeln.



Bild: Solawi-Bodensee

„Das Antragsprocedere war recht aufregend und kurzfristig, daher freuen wir uns umso mehr, dass wir nun mit den Geldern die halbe Stelle unserer Projektleiterin Katrin Fieberitz finanzieren können sowie weitere Referenten und die Aktionen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit“, erklärt Markus Hener, Vorstand der Solawi Bodensee. Von den aktuell bestehenden 118 Solawi-Initiativen in Deutschland haben lediglich drei eine Förderzusage erhalten. „Die Antragschancen waren nicht gerade einfach“, weiß Hener.

Nachbarschaftliche Initiativen tragen sehr wirkungsvoll zum Klimaschutz vor Ort bei, indem sie konkrete Angebote für Bürgerinnen und Bürger schaffen. Durch schnelle, individuelle und nachhaltige Lösungen unterstützen sie eine energieeffiziente und ressourcenschonende Lebensweise im kommunalen Umfeld. Zugleich stärken sie den Zusammenhalt der Nachbarschaft und laden dazu ein, sich aktiv für eine Verbesserung des Klimas und der Lebensqualität in der Region einzusetzen. Mit „Ackern für den Klimaschutz“ schafft die Solawi Bodensee kurze Wege für den Klimaschutz und leistet einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Klimaschutz- und Ressourcen-Effizienzziele der Bundesregierung.

Viele spannende Seminare und Workshops stehen auf dem Programm, an dem alle Interessierte teilnehmen können. So beispielsweise eine Kräuterwanderung am 28. April, ein Workshop für die ganze Familie darüber, wie man ein Solar-Dörrgerät baut vom 1. Bis 3. Juni sowie zahlreiche Infoveranstaltungen wie „Wildobst verarbeiten“ oder „Gärtnerisches Grundwissen“.

Eine komplette Programm-Übersicht ist auf der Homepage www.solawi-bodensee.de zu finden.

Kräuterwanderung bei Solawi Bodensee

Sarah Weber, Kräuterpädagogin und Katrin Fieberitz, Gärtnerin laden am 28. April, 10.00 bis 16.00 Uhr zu einer Kräuterwanderung mit dem Motto „Grüne Muntermacher: frühlingsfrische Zutaten vom Wegesrand“ ein.

Die Veranstaltungen finden bei Solawi Bodensee e.V. in Friedrichshafen-Raderach, Hof Schoch, Fichtenburgstr. 51 statt.

Informationen www.solawi-bodensee.de, Anmeldungen an bildung@solawi-bodensee.de

Friedrichshafen

Faunistische Kartierungen: Experten untersuchen Tierwelt

In der Stadt Friedrichshafen sowie in weiteren Gemeinden werden ab sofort faunistische Kartierungen, also Untersuchungen zur Tierwelt, durchgeführt. Die Kartierungsarbeiten werden bis

Ende August 2018 stattfinden und sollen ausschließlich im Außenbereich vorgenommen werden. Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg.

Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftern findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierern als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 NatSchG).

Weitere Informationen und Kontakt unter <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de>

Nachbasar am 4. Mai in Fischbach

Alle Schnäppchenjägerinnen sind am 4. Mai, zwischen 19 und 22 Uhr nach Fischbach eingeladen. In den Räumen unter der katholischen Kirche, St. Magnus findet der Nachtbasar für Frauen statt. Bei einem Glas Sekt und dem einen oder anderen „Schwätzle“ unter Gleichgesinnten macht das Einkaufen gleich doppelt so viel Spaß, schreiben die Veranstalter. Angeboten werden gut erhaltene Damenbekleidung, Schuhe, Taschen und Accessoires. Das alles dient daneben noch einem guten Zweck:

Der Erlös ist für „Häfler helfen“ bestimmt.

Bodenseekreis

Kreispflegeprogramm 2018: Landratsamt fördert Biotop- und Landschaftspflege

Das Landratsamt Bodenseekreis fördert auch in diesem Jahr die Biotop- und Landschaftspflege sowie den Artenschutz und den Streuobstanbau. Förderfähig sind Pflegemaßnahmen, die der Tier- und Pflanzenwelt oder dem Landschaftsbild zugutekommen und die ökologischen Bedingungen in der freien Landschaft verbessern. Dazu gehören zum Beispiel gepflanzte standorttypische Gehölze entlang von Rainen, Wegen und Fließgewässern, gepflegte Feldgehölze oder Hecken und neu angelegte oder wiederhergestellte Biotope. Auch die Pflege artenreicher Wiesen, die Schaffung von Trittsteinen für eine Biotopvernetzung sowie Maßnahmen für den Artenschutz können gefördert werden. Von diesem Programm sollen insbesondere die Maßnahmen profitieren, die außerhalb besonders geschützter Flächen durchgeführt werden und damit nicht über Landes-/EU-Mittel gefördert werden können. Maß-

nahmen in privaten Hausgärten werden nicht gefördert.

Im Zusammenhang mit dem Kreispflegeprogramm werden zur Nachpflanzung von Obsthochstämmen Sorten ausgegeben, die nach derzeitigem Kenntnisstand als relativ widerstandsfähig gegen Feuerbrand angesehen werden. Alternativ dazu können auch sogenannte „Landschaftsbäume“ beantragt werden, welche zwar keine Obsthochstämmen sind, aber das Landschaftsbild bereichern. Diese Bäume werden zusammen mit den Obsthochstämmen im November an zentralen Stellen im Kreis ausgegeben. Der Eigenanteil je Baum beträgt wie bei den jungen Hochstämmen zehn Euro und kann bei Abholung der Bäume gezahlt werden. Für die Pflege alter Obsthochstämmen mit einem Kronendurchmesser ab fünf Meter wird eine Pauschale von 15 Euro je Baum gewährt.

Die Zuschüsse müssen **bis zum 31. Juli 2018** beim Umweltschutzamt beantragt werden. Antragsberechtigt sind Landwirte sowie Kommunen, Vereine und sonstige Akteure, die Grundstücke in der freien Landschaft bewirtschaften oder pflegen beziehungsweise die Trägerschaft für eine Pflegemaßnahme übernehmen wollen. Voraussetzung für eine Förderung ist, dass die Maßnahmen nicht aus einer gesetzlichen oder sonstigen Verpflichtung heraus durchzuführen sind, wie zum Beispiel eine Ausgleichsmaßnahme.

Die Antragsformulare sind auf

<https://www.bodenseekreis.de/umwelt-landnutzung/natur-landschaftsschutz/kreispflegeprogramm/>

abrufbar. Beim Umweltschutzamt können sie auch direkt angefordert oder abgeholt werden. Förderanträge für Streuobst- und Landschaftsbäume sind auch bei den Gemeinden, den landwirtschaftlichen Kreisverbänden und beim Landwirtschaftsamt erhältlich.

Für eine fachliche Beratung stehen die Landespfleger des Umweltschutzamtes zur Verfügung. Das Umweltschutzamt ist unter Tel. 07541 204-5466 oder E-Mail: umweltschutzamt@bodenseekreis.de erreichbar.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche: Seelsorgeeinheit Markdorf

Kapelle Mariä Heimsuchung, Raderach

Vorankündigung: Die nächste Messe in der Kapelle in Raderach ist am **Di. 05. Juni 2018**, dann für die Verstorbenen in den Monaten **Mai und Juni** in den Jahren 2008 bis 2017.

Kirche St. Jodokus, Bergheim

- **29. April 2018,**
9:00 Uhr, Eucharistiefeier

Kirche St. Sigismund, Hepbach

- **So. 6. Mai 2018,**
9:00 Uhr, Eucharistiefeier zum Patrozinium

Kirche St. Nikolaus Markdorf

- **Do. 10. Mai 2018,** Christi Himmelfahrt
10:30 Uhr, gemeinsame Eucharistiefeier der Pfarreien Markdorf, Bermatingen, Kluftern, Ittendorf, Bergheim, und Hepbach

Kapelle Hochkreuz in Bergheim

- **So. 13. Mai 2018,**
9:00 Uhr, Eucharistiefeier

**Evangelische Kirche:
Evangelische Kirchengemeinde Manzell**

Wenn nichts anderes angegeben ist, hält Pfarrerin Hornung die Gottesdienste.

- **So. 29. April 2018,**
9:30 Uhr, Gottesdienst mit Taufe
- **Sa. 5. Mai 2018,**
19:00 Uhr, Abendmahlgottesdienst am Vorabend der Konfirmation
- **So. 6. Mai 2018,**
9:30 Uhr, Festgottesdienst zur Konfirmation
- **Do. 10. Mai 2018,** Christi Himmelfahrt
9:30 Uhr, Gottesdienst
- **So. 13. Mai 2018,**
9:30 Uhr, Gottesdienst, Vikar Schließer
11:15 Uhr, Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern

Ortsverwaltung Raderach

Ortsvorsteher: **Bruno Mainz**
Büro: **Fichtenburgstr. 37**
(DGH-Raderach)

Telefon: **0 75 44 / 73 62 0**
(im DGH-Raderach)

Telefon: **0 75 44 / 74 25 77 5**
(Homeoffice)

E-Mail: ovraderach@t-online.de

Übrigens, unter www.Raderach.de können Sie das „Raderacher Blättle“ in Farbe lesen.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Nach telefonischer Voranmeldung **donnerstags** von **18:30 Uhr bis 19:30 Uhr** im DGH Raderach, Fichtenburgstr. 37

Ihre Ortsverwaltung

Der Spruch

Willst du den Wert des Geldes erkennen, versuche, dir welches zu borgen. **Benjamin Franklin**

Nächstes Blättle

Voraussichtlich am **18.05.2018**

Ende des redaktionellen Teils

Anzeigen**Wohnungsgesuch**

Nette kleine Wohnung von alleinstehender Frau langfristig in Raderach gesucht. Ich bin eine ruhige berufstätige Mieterin. Ich bin Nichtraucher und habe keine Tiere. Bitte alles anbieten unter TEL. 0175/5639970.

Sozialstation Linzgau

**Wir sind für Sie da
– wann immer Sie
uns brauchen!**
Sozialstation Linzgau – Spitalstr. 11 – 88677 Markdorf –

Tel. (07544) 9559-0, www.sozialstation-markdorf.de

Leistungen und Hilfestellungen:

- Medizinische, pflegerische und hauswirtschaftliche Leistungen, Betreuungs- und Beratungsleistungen
- Anleitung und Schulung von Pflegepersonen
- Versorgung unheilbar erkrankter Menschen
- Entlastungen für Pflegepersonen
- Tagesbetreuung (Montag-Freitag)
- Essen auf Rädern (frisch gekocht)
- WG für demenziell erkrankte Menschen
- CARITAS-Plus-Leistungen
- Nachbarschaftshilfe / Helferkreis, Hausnotruf u.a.m.